

# Die Änderungen in Bank X 5.1.0

## Änderungen der Benutzeroberfläche

Um die Anzahl der Fenster zu reduzieren, wurde nun in der linken Seitenleiste des Kontenmappenfensters die Möglichkeit geschaffen, einzustellen, was im rechten Bereich angezeigt werden soll. Das kann nun neben den Buchungen z.B. auch der Inhalt des Auftragsbuchs sein. Oben sind immer die Konten zu sehen und unten kann man mittels der kleinen Symbolleiste wählen, welchen Bereich man sehen möchte.

Neu ist auch der Eintrag „Alle Konten“ unter der Liste der Konten, um die Buchungen aller Konten anzuzeigen, um z.B. eine Suche in allen Konten durchführen zu können.

The screenshot displays the 'Bank X-Testkonten' application window. At the top, there are menu options like 'Kontoabgleich', 'Kompletter Abgleich', 'Sichern', 'Löschen', 'Neue Überweisung', 'Auftragsbuch', 'TAN-Listen', 'Finanzübersicht', and 'Reports'. Below the menu, a summary bar shows '1360 Buchungen' with 'Einnahmen: 7.000,00' and 'Ausgaben: -827,08', resulting in a balance of '224.238,23 €'. The main area is a table with columns: 'Konten', 'Datum', 'Soll', 'Haben', 'Ber. Saldo', 'Saldo', 'Kommentar', 'Klient', 'Gegenkonto', 'Kategorie', 'MwSt.', and 'Markiert'. The table lists various transactions from 12.12.2012 to 28.12.2012, including entries for 'PERSONALDIENSTLEISTUNGEN', 'MON. PRAXISVERRECHNUNG', 'STEUER-NR. 320/2036/5555 EINKOMMENSTEUER', 'RUECKUEBERWEISUNG ZWISCHENANLAGE', 'PRIVATLIQUIDATION RECHNUNG 434', 'ZINSEN', 'ABSCHLUSS', 'Vereinsbeitrag Blau-Weiss', 'KFZ-Kauf Autohaus Geier', and 'SCHECK-NR. 5981 | 413'. A left sidebar contains a tree view of accounts and a list of transaction types like 'Neue Aufträge', 'Alle', 'Eingehende Zahlungen', etc. At the bottom, there are filters for 'Alle', dates '16.05.2013', and window controls.

## Änderungen bei der Verwaltung der HBCI-Zugänge

Der Menüpunkt „Online/HBCI-Zugänge verwalten“ wurde entfernt. Die Zugänge und deren Einstellungen finden Sie nun unter Ablage/Kontenmappeneinstellungen/Bankkontakte. Daraus ergeben sich weitere Änderungen/Umstellungen.

1. Unter Bearbeiten/Kontenliste, nach einem Doppelklick auf ein Konto, gibt es unter Allgemein bzw. Online keinen Knopf „Konto erneut initialisieren“ mehr. Stattdessen finden Sie unter dem Karteireiter Online den Knopf „Verknüpfung zu Bankkontakt löschen“.

Wenn Sie diesen Knopf klicken, und danach einen Kontoabgleich durchführen, haben Sie die Wahl, einen neuen Bankkontakt anzulegen (das entspricht der früheren Vorgehensweise und es folgt der Assistent zum Einrichten eines neuen Bankzugangs). Wenn Sie „Einem bestehenden Bankkontakt zuweisen...“ auswählen, können Sie das Konto einem bereits eingerichteten Kontakt zuweisen. Sie müssen also nicht wie früher noch einmal den gesamten HBCI-Assistenten durchlaufen und nicht noch einmal alle Zugangsdaten eingeben.

2. Alle HBCI-spezifischen Einstellungen (TAN-Verfahren, Schlüsseldatei, etc.) finden Sie unter Ablage/Kontenmappeneinstellungen/Bankkontakte. Links können Sie den Bankkontakt auswählen, im rechten Bereich können Sie über den Karteireiter HBCI-Einstellungen alle HBCI-Einstellungen kontrollieren und ändern.

Wenn Sie bei einem vorhandenen Bankkontakt ein weiteres Konto hinzufügen möchten, wechseln Sie auf den Karteireiter Konten. Hier finden Sie eine Liste aller Konten, die zu einem Bankkontakt (bzw. einer HBCI-Benutzerkennung) gehören. Sollte ein Konto noch nicht in der Kontenmappe vorhanden sein, wählen Sie es einfach aus und klicken Sie unten auf den Knopf „Konto in die Kontenmappe übernehmen“.

Wenn das Konto bereits in der Kontenmappe vorhanden ist, können Sie über den Knopf „Konto einem Bank X-Konto zuweisen“ das Bank-Konto einem Bank-X-Konto zuweisen (also diese beiden verknüpfen).

## **SEPA-Überweisungen/SEPA-Lastschriften**

Eine SEPA-Überweisung erzeugt man, indem man Zahlung/Neue EU-Überweisung aufruft und ggfs. im Auftrag bei den Eigenschaften „SEPA-Überweisung“ aktiviert. Eine SEPA-Lastschrift erzeugt man über Zahlung/Neue SEPA-Lastschrift. In SEPA-Aufträgen darf kein „&“ verwendet werden und sollte es beim Absenden eines Auftrags zu einer Fehlermeldung kommen, prüfen Sie als erstes, ob im Namen oder Verwendungszweck Sonderzeichen vorhanden sind und entfernen Sie diese testweise. Wichtig ist außerdem, dass Ihrem Konto die korrekte IBAN/BIC zugewiesen ist (und nicht nur dem Empfänger). Rufen Sie zur Kontrolle Bearbeiten/Kontenliste auf, führen Sie einen Doppelklick auf Ihr Konto durch und klicken Sie auf den Knopf „IBAN berechnen“.

Man kann im Auftragsbuch über den Plus-Knopf links unten über „Vorlage: EU-Überweisung“ bzw. „Vorlage:SEPA-Lastschrift“ auch Vorlagen für SEPA-Überweisungen und SEPA-Lastschriften erzeugen. SEPA-Termin-Lastschriften werden unterstützt. Neu ist auch, dass Sie, wenn Sie eine neue EU-Überweisung erzeugen und auf das Buch-Symbol rechts vom Empfänger-Feld klicken, auf gespeicherte Vorlagen zurückgreifen können und Bank X automatisch eine Umwandlung in IBAN/BIC bzw. umgekehrt vornimmt. Sie brauchen Ihre vorhandenen Vorlagen also nicht manuell umwandeln, wenn sie noch als Kontonummer/BLZ vorliegen, Sie sie jetzt aber im IBAN/BIC-Format für eine Überweisung benötigen.

## **Änderungen bei ELSTER**

Seit 2013 sind für Umsatzsteuervoranmeldungen etc. Zertifikate nötig. Eine Zertifikatsdatei können Sie auf [www.elster.de](http://www.elster.de) erzeugen lassen und dann unter Ablage/Kontenmappeneinstellungen/Elster über „Elster-Zertifikat“ auswählen und einbinden.

## **Weitere Änderungen:**

- Unterstützung der sog. Mandats-Referenz bei SEPA-Lastschriften.
- Suche nach Banken verbessert: Es kann jetzt nach BLZ oder BIC oder Bankname gesucht werden.
- Datumsplatzhalter werden auch aus Vorlagen in neue Aufträge übernommen.
- Datumsplatzhalter wirken auch bei Autobuchungen, die Aufträge erzeugen.
- Nachträgliche Änderungen von Vorlagen wirken sich auch auf Autobuchungen aus, die diese Vorlagen verwenden.
- Unterstützung von "bank"-URLs zur Erzeugung von Überweisungen, Lastschriften und SEPA-Überweisungen.
- Unterstützung des sog. Sequence-Typs bei SEPA-Lastschriften.
- Im Auftragsbuch werden die Anzahl der neuen Aufträge in der Auswahlliste angezeigt.
- Der Kontextmenüeintrag "Auftrag aus Vorlage erstellen" wirkt jetzt auf alle selektierten Vorlagen und nicht nur auf die erste.
- Kalender schliesst sich bei Doppelklick.

- Beim Anlegen von Aufträgen aus Vorlagen werden die Defaulteinstellungen des Kontos zu Termin- bzw. Sammelüberweisungen beachtet.
- Beim Anlegen von Aufträgen kann man eine Kategorie auswählen. Bank X versucht dann Buchungen, aus diesen Aufträgen mit dieser Kategorie zu versehen.
- Bei Autobuchungen kann man jetzt Textschlüssel/ergänzung angeben.
- Möglichkeit Kategorienfilter unterhalb der Konten einzublenden (Dialog Bank X/ Einstellungen/Allgemein).
- Beim Tippen von Buchstaben in der Spalte "Kategorie" der Buchungsliste verhält sich Bank X 5 wieder so wie Bank X 4: Die Kategorie mit dem passenden Anfangsbuchstaben wird ausgewählt.
- Toolbaritem "Neu aus Vorlage" auch im Hauptfenster möglich.
- Toolbaritem "Neue Vorlage" auch im Hauptfenster möglich.
- Neue Buchungen aus einem Abgleich werden durch Selektion als bereits vorhanden markiert (ähnlich wie E-Mails in Mail).
- Globale Option um die Anzeige des Saldos in der linken Auswahlleiste ein oder auszuschalten.
- Gibt es im Auftragsbuch Terminaufträge, wird die entsprechende Zahl neben „Aufträge“ im unteren Bereich beim Auftragsbuch angezeigt.

### **Druckvorlagen (nur Pro-Version)**

- Schlüsselwort "BXSaldo" druckt beim Drucken von Aufträgen die Summe aller gedruckten Aufträge
- Neues Schlüsselwort beim Drucken von Buchungslisten "BXGegenkonto" druckt das Gegenkonto.
- Benutzerdefinierte Spalten können in Druckvorlagen mit dem Schlüsselwort "BXNamederSpalte" gedruckt werden. Heißt also die Spalte "Buchungsindex", so heißt das dazugehörige Schlüsselwort in den Vorlagen "BXBuchungsindex".
- Vier neue Schlüsselwörter beim Drucken von Buchungen: "BXNettoBetrag" und "BXNettoVorzeichenBetrag" drucken den Nettobetrag einer Buchung (gegebenfalls unter Ausgabe eines Vorzeichens). "BXSummeBetrag" und "BXSummeVorzeichenBetrag" drucken die Summe aller Buchungen bzw. die Summe unter Beachtung des Vorzeichens.

### **Bankmodule**

- DKB-Modul zum Abrufen der Umsätze von VISA-Kreditkartenkonten bei der DKB (Überweisungen sind derzeit nicht möglich)
- Unterstützung von Bausparkonten bei Sparkassen so sie denn per HBCI zugreifbar sind.

### **Kontenliste/Kontendialog**

- Bearbeiten/Kontenliste, Doppelklick aufs Konto, Karteireiter Online: Im Kontodialog kann für jedes Konto eingestellt werden, ab welchem Datum die Buchungen beim nächsten Abgleich geholt werden sollen.

### **Import/Export**

- Import von SEPA-XML-Dateien möglich (nur Pro-Version).

### **Regeln**

- Beim Erzeugen von Splitbuchungen mittels Regeln kann man durch Angabe von "%" auch auf den Gesamtbetrag bezogene prozentuale Splitbuchungen erzeugen.

- Neue Option: "Geldfluss ist gleich Einnahme oder Ausgabe" filtert nur nach Einnahmen bzw. Ausgaben des Kontos.
- Regeln können jetzt auch Splitbuchungen mit negativen Beträgen erzeugen.

## **Splitbuchungen**

- Splitbuchungen, die durch Sammeltransaktionen erzeugt wurden, werden jetzt beim Setzen der Kategorie von Aufträgen beachtet.

## **AppleScript-Schnittstelle (nur Pro-Version)**

- Zusätzliche Parameter beim AppleScript-Kommando "create order": "sequenceType" setzt den sog. Sequence-Type einer SEPA-Lastschrift. Erlaubt sind die Werte "FRST" (=erstmalig), "FNAL" (=letztmalig), "RCUR" (=Folgelastschrift) und "OOF" (=einmalig). Fehlt der Parameter wird "FRST" (=erstmalig) verwendet. "mandateRef" setzt die sog. Mandatsreferenz. Wird keine Mandatsreferenz angegeben und existiert für den gleichen Klienten in der Kontenmappe bereits eine SEPA-Lastschrift so wird dieses Mandat übernommen und der Sequence-Typ passende gesetzt ("FNAL" oder "RCUR").
- Neuer Parameter für AppleScript "createOrder": Mit "state" kann man den Zustand des erzeugten Auftrags setzen (1=Aktiv, 2=Ausgeführt, 3=Fehlerhaft ausgeführt, 4=Zurückgestellt)
- Möglichkeit mit AppleScript SEPA-Lastschriften zu erzeugen. Dazu verwendet man den Typ "sepadebit". Zusätzlich gibt das den Parameter "creditorID", mit dem man die zu verwendende Creditor-ID der Lastschrift angeben kann.
- Beim Anlegen von EU-Überweisungen bzw. SEPA-Lastschriften per AppleScript-Befehl kann der Parameter "country" auch weggelassen werden. In dem Fall wird "DE" für Deutschland verwendet.

## **Diverses**

- Im Hilfemenü kann man nach Menüpunkten suchen.
- Fenster mit Daueraufträgen/Autobuchungen ist größenveränderbar
- Gesperrte HBCI-Zugänge bei der FI (z.B. Sparkassen) werden erkannt